Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DUALES STUDIUM

14.04.2011

Weiter sagte Lenders:

„Auf diesen Erfolg baut das Duale Studium in Hessen als ein innovatives Ausbildungsmodell auf. Es wird den Qualifikationsanforderungen, den Ansprüchen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie der kleinen und mittelständischen Unternehmen gerecht. Zudem trägt es zur Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes und zur Bekämpfung des Fachkräftemangels bei.

Die FDP-Fraktion im Landtag begrüßt, dass sich hessenweit mittlerweile mehr als 1000 kleine und mittelständische Unternehmen dafür entschieden haben, mit Hochschulen und Berufsakademien zu kooperieren, um junge Menschen praxisnah auszubilden und zu qualifizieren. Sieben duale Studiengänge konnten durch das Zusammenwirken von Wirtschaft und Hochschule geschaffen werden. Etwa 3400 Männer und Frauen nehmen an den dualen Studiengängen teil. Wir Liberale werden diese Entwicklung auch zukünftig positiv begleiten und den Ausbau fördern.

Die Etablierung der Qualitätsmarke „Duales Studium Hessen“, die seit 2008 besteht, trägt maßgeblich zum Erfolg bei. Die Kampagne hat dafür gesorgt, dass das bedeutende Modell bekannt gemacht und der Ausbau vorangetrieben wird. Die Weiterentwicklung dient der stärkeren regionalen und branchenspezifischen Verankerung des Dualen Studiums in Hessen.

Die enge Verzahnung von praxisbezogener und akademischer Ausbildung sorgt mit dafür, dass kleine und mittelständische Unternehmen um zukünftige Führungskräfte werben und diese im Rahmen der Ausbildung an sich binden können. Gerade in Zeiten des globalen Qualitätswettbewerbs und in Zeiten des Fachkräftemangels, sind sie immer stärker auf junge motivierte und hochqualifizierte Nachwuchskräfte angewiesen. Deshalb ist es notwendig, dass die Unternehmen aktiv an der Qualifizierung der zukünftigen

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=2334

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mitwirken und in diesem Zusammenhang schneller auf sich verändernde Anforderungen reagieren können.

Und gerade deshalb ist es richtig und notwendig, das „Duale Studium Hessen“ fortzuführen, um die Attraktivität des Wirtschafts- und Bildungsstandorts Hessen im nationalen als auch im internationalen Wettbewerb zu stärken. Die Entwicklung eines Kriterienkatalogs mit verbindlichen Standards und Anforderungen leistet dieser Entwicklung ebenfalls Vorschub.“

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=2334